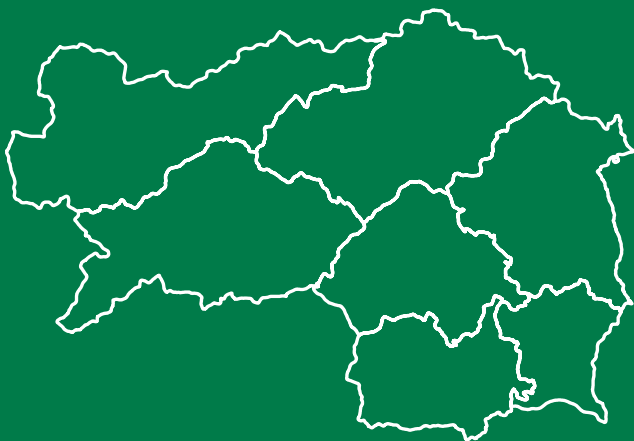




Die Steiermark in Zahlen





Inhaltsverzeichnis

Vorwort 5

Bevölkerung 7

Fläche und Bauwerke 13

Kultur und Freizeit..... 19

Historische Steiermark 22

Bildung 25

Wirtschaft und Arbeitsmarkt..... 29

Verkehr 37

Impressum:

Amt der Steiermärkischen Landesregierung
Abteilung 17 Landes- und Regionalentwicklung
Referat Statistik und Geoinformation
Trauttmansdorffgasse 2, 8010 Graz
www.statistik.steiermark.at
Layout und Grafik: Referat Kommunikation Land Steiermark

Datenquellen: Statistik Austria, AMS, Joanneum Research,
Regionalmanagements

Stand: Jänner 2018



© Fotostudio Robert Frankl

Liebe Leserinnen und Leser,

die Steiermark ist ein wunderschönes, vielfältiges Bundesland. Sei es Natur, Wirtschaft, Kultur, Sport, Wissenschaft, oder unsere lebendige Vereinskultur. Die Steiermark bietet ein tolles Angebot in allen Bereichen. Die Broschüre „Steiermark in Zahlen“ fasst diese große Vielfalt in Zahlen zusammen und gibt einen genauen Überblick.

Wir sind aktuell auf einem guten Weg. Rund 1,5 Milliarden Euro Investitionen in den letzten zwei Jahren machen Wohnen leistbarer, bringen den öffentlichen Verkehr und den Datenhighway in die Regionen, erhöhen die Qualität in der Gesundheitsversorgung und geben den Menschen Arbeit.

Mit Regionalentwicklungsprojekten setzen wir wichtige Impulse in allen steirischen Regionen. Dabei handelt es sich um mehr als 400 Projekte in den steirischen Landesteilen. Wir entwickeln die steirischen Standorte und machen sie fit für die Zukunft.

Ich wünsche den Leserinnen und Lesern viel Freude und bedanke mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die an der Erstellung mitgewirkt haben, sowie allen Partnerinnen und Partnern, die mit uns gemeinsam die Steiermark weiter nach vorne bringen!

Herzlichst,

Mag. Michael Schickhofer

Landeshauptmann-Stellvertreter der Steiermark



© STEIERMARK TOURISMUS | TOM LAHM | KARLUS.CO

BEVÖLKERUNG



Die Steiermark in Zahlen





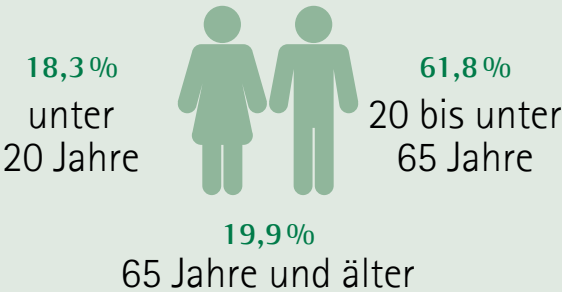
Bevölkerung

(1.1.2017)

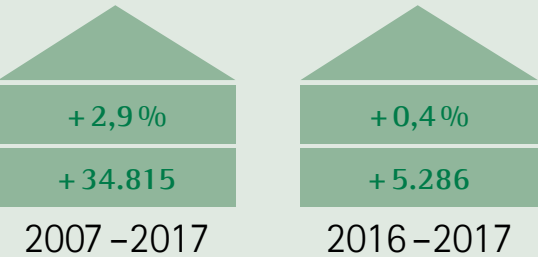


Altersgruppen

(1.1.2017)



Bevölkerungsveränderung



Natürliche Bevölkerungsbewegung 2016



Lebenserwartung 2016



Bevölkerung der Steiermark nach Staatsangehörigkeit Top 10

Österreich	89,8 %
Rumänien	1,4 %
Deutschland	1,2 %
Kroatien	1,1 %
Bosnien und Herzegowina	0,9 %
Ungarn	0,6 %
Türkei	0,6 %
Afghanistan	0,5 %
Slowenien	0,4 %
Russland	0,3 %

(Stand: 1. 1. 2017)





Die am 1. 1. 2017 in der Steiermark lebenden Menschen hatten 161 verschiedene Staatsangehörigkeiten.

Weniger als fünf Personen kamen beispielsweise aus:

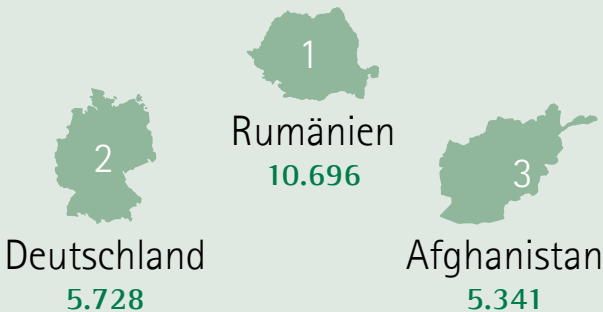


Wanderungen 2016



Wanderungssaldo nach Staatsangehörigkeit

Top 3 – 2007 bis 2016



Bevölkerungsveränderung in den Regionen der Steiermark



	Stand zum 1. 1. 2017	Veränderung 07 – 17
Liezen	80.011	-2,2 %
Obersteiermark Ost	160.777	-5,0 %
Obersteiermark West	101.006	-4,8 %
Oststeiermark	180.299	+1,3 %
Südoststeiermark	86.044	-2,2 %
Südweststeiermark	142.556	+1,9 %
Steirischer Zentralraum	486.605	+10,7 %
Steiermark	1.237.298	+2,9 %

Beliebteste Vornamen im Jahr 2016



FLÄCHE & BAUWERKE



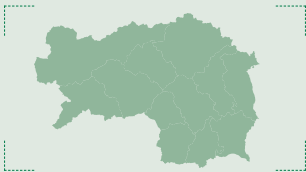
Die Steiermark in Zahlen



Ennstal / Dachstein



Fläche



16.439,8 km²
Fläche Steiermark
(Stand 2017)



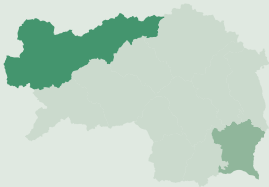
58,0 %
Wald



76,0 %
Gebirge



31,9 %
Dauersiedlungsraum



3.315 km²
Größte Region
Liezen
Kleinste Region
Südoststeiermark
1.007 km²

(Stand 2016)



Plabutschtunnel
10.085 m

längster 2-röhriger
Tunnel Österreichs



175m

Höchstes Bauwerk:
Kamin des Gas- und
Dampfkraftwerkes Mellach

110m

Höchstes Gebäude:
Herz-Jesu-Kirche in Graz



Tiefster Punkt **200 m über
dem Meeresspiegel** ist die Mur
östlich von Bad Radkersburg

Tiefste Gemeinde
Bad Radkersburg





300,6 km
(in der Steiermark)
Längster Fluss: Mur



4,3 km²
Größter See:
Grundlsee



2.995 m
Hoher Dachstein

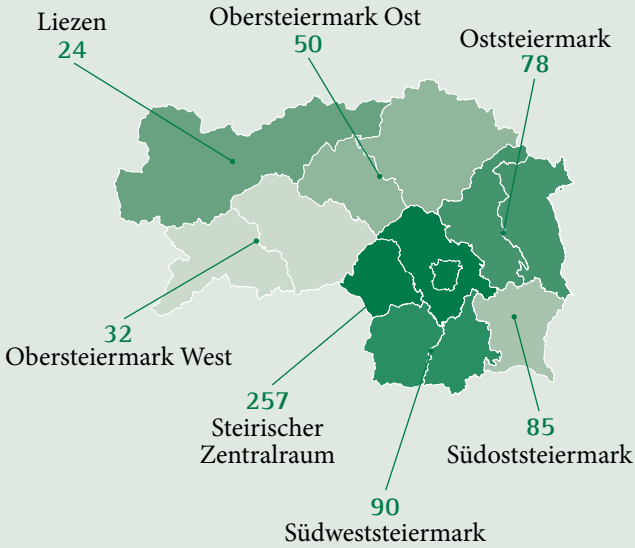
Höchster Gipfel



788

Gipfel über 2.000 Meter

Bevölkerungsdichte (Einwohner je km²)





KULTUR UND FREIZEIT



Graz/Zeughaus

© STEIERMARK TOURISMUS | HARRY SCHIFFER

Die Steiermark in Zahlen





Kultur und Freizeit



Zahl der Vereine

(Stand jeweils Jänner)



	2015	2016
Besucher des Steirischen Herbstes	52.363	64.669
Besucher der Styriarte	29.179	32.645
Besucher Universalmuseum Joanneum (Gesamt)	529.571	610.373
davon		
Schloss Eggenberg, Schlosspark	194.305	220.235
Kunsthhaus Graz	64.905	75.739
Landeszeughaus	44.152	44.065
Naturkundemuseum	30.114	32.046

Region	2016	2017	Veränderung in %
Liezen	1.315	1.304	-0,8
Obersteiermark Ost	2.567	2.472	-3,7
Obersteiermark West	1.504	1.481	-1,5
Oststeiermark	2.688	2.678	+0,4
Südoststeiermark	1.341	1.363	+1,6
Südweststeiermark	2.065	2.067	+0,1
Steirischer Zentralraum	6.247	6.345	+1,6
Steiermark	17.707	17.710	±0,0





BILDUNG



Die Steiermark in Zahlen





Bildung

Wintersemester 2016/17



	Studierende	Anteil
Universität Graz	30.135	47,8 %
Medizinische Universität Graz	3.724	5,9 %
Technische Universität Graz	15.918	25,3 %
Montanuniversität Leoben	3.918	6,2 %
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	1.930	3,1 %
Campus 02 Fachhochschule der Wirtschaft und FH Joanneum	5.524	8,8 %
Pädagogische Hochschulen	1.889	3,0 %
Insgesamt	63.038	100 %

Schuljahr 2016/17



	Schüler
Volksschulen	43.986
Hauptschulen/Neue Mittelschulen	28.846
Sonderschulen	665
Polytechnische Schulen	1.929
Allgemeinbildende höhere Schulen	28.493
Berufsschulen	16.616
Berufsbildende mittlere Schulen	5.106
Berufsbildende höhere Schulen	18.383
Bundessportakademien	870
Schulen im Gesundheitswesen	3.793
Sonstige Schulen	2.084
Insgesamt	150.771



Schuljahr 2016/17



	Kinder
Krippen	3.551
Kindergärten	29.221
Altersgemischte Kinderbetreuungseinrichtungen	480
Horte	2.489

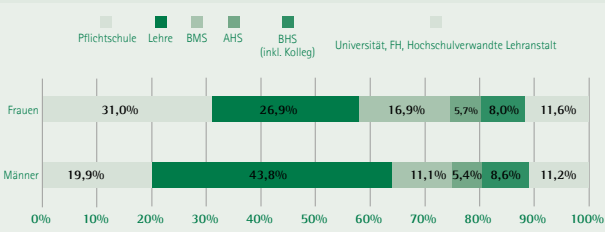
Kinderbetreuungsquoten



0- bis 2-jährige Kinder	14,2 %
3- bis 5-jährige Kinder	86,7 %
6- bis 9-jährige Kinder	5,3 %

Höchste abgeschlossene Ausbildung 2015 (ab 15 Jahren)*

	Männer	Frauen
Pflichtschule	19,9 %	31,0 %
Lehre	43,8 %	26,9 %
BMS	11,1 %	16,9 %
AHS	5,4 %	5,7 %
BHS (inkl. Kolleg)	8,6 %	8,0 %
Universität, FH, Hochschulverwandte Lehranstalt	11,2 %	11,6 %



*laut Abgestimmter Erwerbsstatistik zum 31.10.2015

WIRTSCHAFT & ARBEITSMARKT



Die Steiermark in Zahlen





Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Bruttoinlandsprodukt 2016

Steiermark: **43,5 Mrd. EUR**
EUR/Kopf: **35.800**



Österreich: **353,3 Mrd. EUR**
EUR/Kopf: **40.400**

Die Steiermark erwirtschaftet mit einem Bevölkerungsanteil von 14,1 %
genau 12,6% des österr. BIPs

Bruttoregionalprodukt pro Kopf nach NUTS 3-Region 2015 (in EUR)

Graz	45.600
Liezen	34.300
Östliche Obersteiermark	36.200
Oststeiermark	28.100
West- und Südsteiermark	27.100
Westliche Obersteiermark	28.100



Bruttowertschöpfung 2016 Steiermark

1,9%
Land- und Forstwirtschaft
(Primärer Sektor)



33,2%
Industrie, Energiewirtschaft,
Bau (Sekundärer Sektor)

64,9%
Dienstleistungen
(Tertiärer Sektor)



Neugründungen

Von 2015 auf 2016 stieg die Zahl der
Unternehmensgründungen in der Steiermark
um **+9,2 %** (Österreich **+5,7 %**).

Neugründungen 2016 in der Steiermark: **6.244**

Forschungs- und Entwicklungsquote: **5,16 %**,
1. Platz in Österreich



FFG-Gesamtförderung (ohne Breitband)
2016 für die Steiermark: **121 Mio. Euro**
(FFG: Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft)



Außenhandel Steiermark 2016



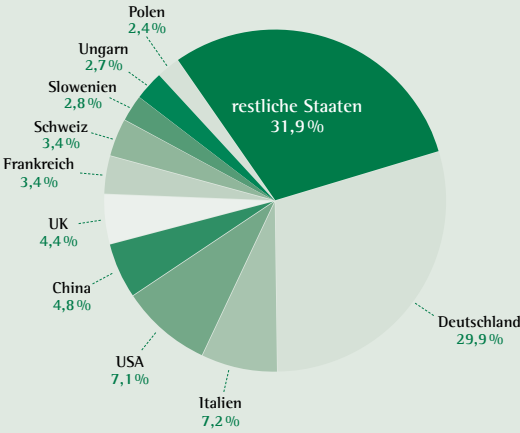
TOP 5 Exporte in Mio. Euro nach Bestimmungsland

	2015	2016	Veränderung in %
Deutschland	5.702	5.767	1,1
Italien	1.392	1.382	-0,7
USA	1.630	1.376	-15,6
China	1.021	934	-8,5
Vereinigtes Königreich	910	850	-6,6

TOP 5 Importe in Mio. Euro nach Ursprungsland

	2015	2016	Veränderung in %
Deutschland	4.897	5.435	11,0
Italien	1.000	987	-1,3
China	783	876	11,9
Tschechische Republik	508	544	7,1
Slowenien	451	480	6,4

Steiermark: Exporte 2016, Anteil der Länder in %

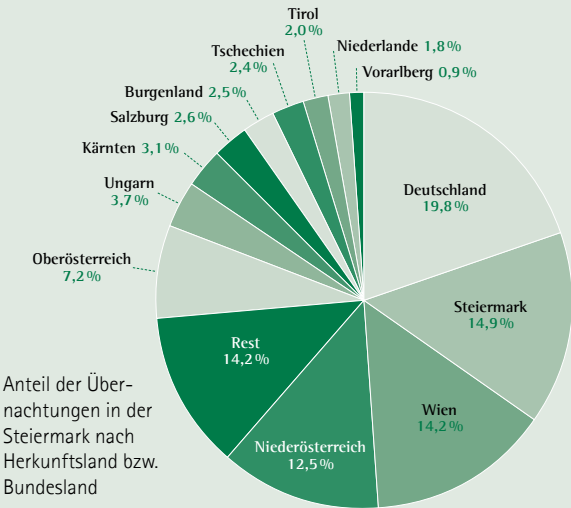


Tourismus – Übernachtungen Kalenderjahr 2016

	2016	Veränderung zu 2015 in %
 Insgesamt	12.393.349	+5,4
aus dem Inland	7.453.166	+4,2
davon Top 4		
Steiermark	1.846.291	+4,2
Wien	1.765.459	+1,4
Niederösterreich	1.550.870	+2,9
Oberösterreich	908.586	+6,6
aus dem Ausland	4.940.183	+7,3
davon Top 4		
Deutschland	2.456.511	+6,8
Ungarn	459.268	+8,5
Tschechien	299.886	+10,3
Niederlande	227.863	+8,8



Übernachtungen 2016



Arbeitsmarktdaten 2016



	Gesamt	Männer	Frauen
Unselbstständig Beschäftigte	496.583	266.905	229.678
Arbeitslose	44.388	25.716	18.672
Arbeitslosenquote	8,2 %	8,8 %	7,5 %

Pendler in und aus der Steiermark zum 31.10.2015

Auspender:
335.586



Einpendler:
311.636

Pendlersaldo -23.950

Erwerbstätige am Wohnort

584.221

45,8 %
Frauen



54,2 %
Männer

laut Abgestimmter Erwerbsstatistik zum 31.10.2015

Pendler auf Bezirksebene 2015*



	Auspender in ...			Gesamt
	andere Gemeinde des Bezirkes	anderen steirischen Bezirk	anderes Bundesland oder Ausland	
Graz-Stadt	-	23.229	8.823	32.052
Deutschlandsberg	8.508	9.429	1.673	19.610
Graz-Umgebung	13.460	41.156	3.746	58.362
Leibnitz	10.281	16.910	2.161	29.352
Leoben	8.530	4.986	1.887	15.403
Liezen	14.111	2.136	4.461	20.708
Murau	3.578	1.958	2.521	8.057
Voitsberg	6.981	9.076	1.448	17.505
Weiz	14.204	13.417	2.705	30.326
Murtal	13.911	4.763	2.431	21.105
Bruck-Mürzzuschlag	15.915	5.838	3.641	25.394
Hartberg-Fürstenfeld	13.022	9.364	7.691	30.077
Südoststeiermark	11.153	14.004	2.478	27.635
Steiermark gesamt	133.654	156.266	45.666	335.586

*laut Abgestimmter Erwerbsstatistik zum 31.10.2015



© ISTOCK / GETTY IMAGES PLUS / KIEKO

VERKEHR



Die Steiermark in Zahlen





Verkehr

Verkehrsverbund Steiermark - beförderte Personen



Jahr	Beförderte Personen in Mio.	davon in Zone 101 (Graz)
2014*	75,48	54,56

Im Verbundtarif beförderte Personen (ohne Schüler- und Lehrlingsfreifahrt sowie Unternehmens-Haustarife)

*2015 - neue Auswertungsfaktoren sind in Ermittlung

PKW-Neuzulassungen 2016



41.968

PKW-Bestand 31.12.2016	Absolut	Anteil in %
Benzin	309.584	42,2
Diesel	419.045	57,1
Elektro	1.383	0,2
Benzin + Elektro	2.031	0,3
Rest	1.716	0,2
Insgesamt	733.759	100

PKW-Dichte pro 1.000 Einwohner



Anteil Automarken Ende 2016 (TOP 5 PKW-Bestand)



21,4 %



8,1 %



6,2 %



5,3 %

ŠKODA



5,3 %

Straßenverkehrsunfälle 2016



Verkehrsunfälle mit Personenschaden

5.802

Verunglückte insgesamt

7.310

davon: Verletzte

7.238

Getötete (30-Tagesfrist)

72

Verkehrsunfälle je 1.000 Einwohner

4,7





S-Bahn RegioBahn RegioBus
Steiermark

Nahverkehr Steiermark

Hauptnetz, geplanter Ausbaustand 2020+, werktags



